

A fully accredited university listed in the International Handbook of Universities



UNIVERSIDAD CENTRAL DE NICARAGUA
International Programs
SCHOOL OF ENVIRONMENTAL & WASTE MANAGEMENT
MASTER OF SCIENCE
MASTER OF BUSINESS ADMINISTRATION (MBA)
in Waste Management
Fernstudium zum MSc & MBA
STUDIENPLAN



Universitäts-Master-Studienplan für Abfallwirtschaft in Österreich

Programm Katalog - Studienplan



Universidad Central de Nicaragua
International Programs

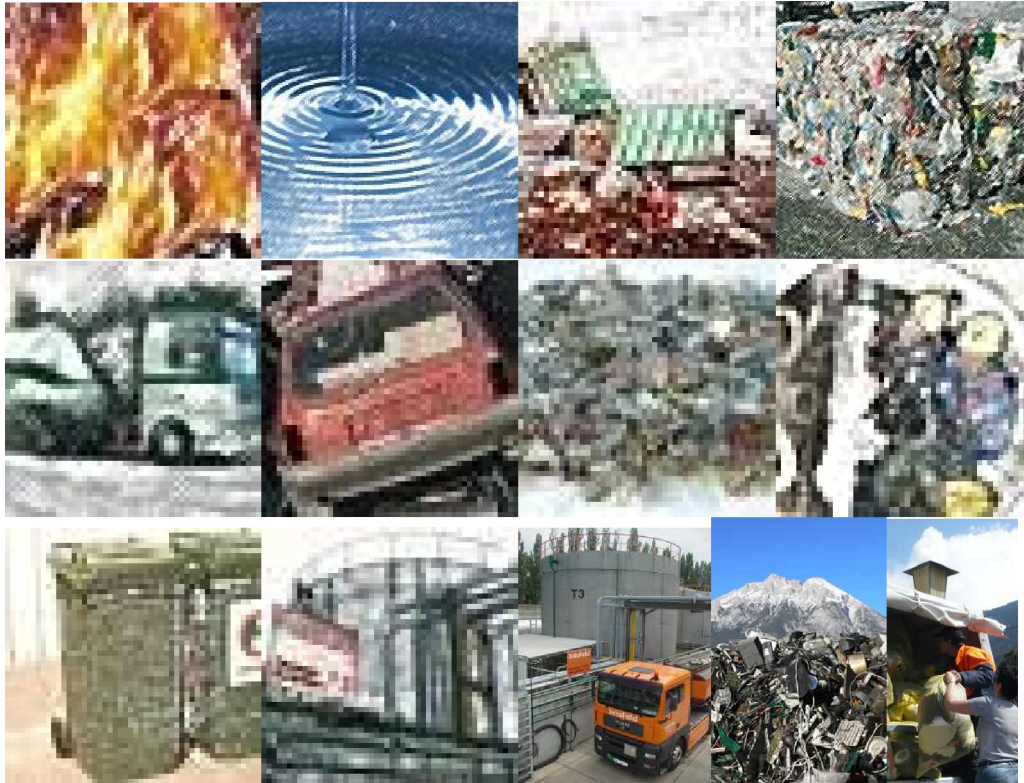
*SCHOOL OF ENVIRONMENTAL
& WASTE MANAGEMENT*

Master of Science (MSc)
&
Master of Business Administration (MBA)

mit Spezialisierung in
Waste Management

2008/2009

MSc & MBA in Waste Management



Anerkannt vom
Fachverband der Abfall- und Abwasserwirtschaft
der Wirtschaftskammer Österreich

MSc & MBA in Waste Management

Kurstitel und Kursgegenstand:

MSc & MBA in Executive Management

Postgradualer Studiengang im Fernstudium in deutscher Studiensprache

Dauer: 20 Monate – 24 Monate

Studienumfang: 120 ECTS Anrechnungspunkte

3.000 Lernstunden in zwei Jahren – 850 Lehreinheiten

(ECTS & Bologna-konform)

Durchgeführt von UCN International Programs – School of Environmental and Waste Management und FAUM Fachakademie für Abfallwirtschaft und Umweltmanagement

Kurskategorie

Universitäres Master-Studium in Management - Unternehmensführung - Leitung – Schwerpunkt Abfallwirtschaft

Das „Master of Science (MSc) in Waste Management“ und „Master of Business Administration (MBA) in Waste Management“ Programm der UCN International in deutscher Sprache ist ein postgraduales und generalistisches Managementstudium, das wesentliche Managementfunktionen in der Abfallwirtschaft abdeckt.

Durch die Akkreditierung der UCN wird anhand definierter, international kompatibler Standards von unabhängigen Organen des Consejo Nacional de Universidades (CNU) – dem nicaraguanischen Akkreditierungsrat des Bildungsministeriums - evaluiert, dass die UCN und ihre Studiengänge qualitative Anforderungen einer bona-fide höheren Bildung jedenfalls erfüllen. Die von der UCN nach Abschluss eines ordnungsgemäß durch Prüfung absolvierten Studiums verliehenen akademischen Grade sind in Deutschland unter Angabe der verleihenden Universität führbar; die UCN ist von der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen der Kultusministerkonferenz als staatlich anerkannte Hochschule in Deutschland registriert (www.anabin.de). Die von der anerkannten ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung verliehenen akademischen Grade sind in Österreich führbar (§ 88 UG).

Veranstaltungstyp und Lehrgangsart:

Master– Universitäts-Studium – postgradual. (MSc, MBA)

Akademischer Grad:

Verliehener Akademischer Grad: MSc Master of Science
Verliehener Akademischer Grad: MBA Master of Business Administration
Spezialisierung: Waste Management
Verleihende Universität: Universidad Central de Nicaragua
Programas Internacionales
Website: <http://www.ucn.edu.ni/inter/environment/index.htm>
Partner für Doppeldiplomprogramm: Joseph-Schumpeter-Institut Wels
Verliehener Akademischer Grad: MBA in General Management

Lernmethode und Curriculum:

Fernunterricht mit Selbststudium

Das Curriculum des MSc- und MBA-Studiums in Waste Management deckt alle abfallspezifischen Fächer und alle allgemeinen Managementfunktionen ab und vermittelt Kenntnisse aus Ökonomie und wissenschaftlicher Methodenlehre, weiters Führungsverhalten, unternehmerisches Denken, Verhandlungsgeschick und Kommunikationsfähigkeit. Am Ende des Studiums ist eine Diplomarbeit (Masterthesis) bzw. eine Fallstudie (Case-Study) als "Business-Plan" zu verfassen.

Die Studierenden absolvieren Lehrveranstaltungen auf Grundlage von Lehrbüchern als Module in spezifischen funktionalen Managementaufgabenfeldern und Ökonomie. Jedes Modul wird mit Prüfung abgeschlossen. Das gesamte Studium erfordert hohe Disziplin der Studierenden bei der Bewältigung des Selbst-Studiums und ist als Fernstudium konzipiert, das auf Grundlage der Neuen Medien und des Internets über elektronische Lernplattformen der UCN International vorwiegend online bewältigt werden kann.

Dauer:

20 – 24 Monate

Die Regelstudienzeit des berufsbegleitenden Fernstudiums MBA in Executive Management beträgt eineinhalb bis zwei Jahre, was 120 ECTS-Anrechnungspunkten entspricht. Durch allfällige Anrechnungen kann sich die Studienzeit entsprechend verkürzen.

Kursziel:

Ziel ist, Studierenden berufsbegleitend Kenntnisse und Fähigkeiten für exekutive Führungsaufgaben zu vermitteln, mit Schwerpunkten

im Master of Science Studium: Einführung in Abfallwirtschaft und Abfallrecht, Österreichisches Abfallrecht, Europäisches Abfallrecht, Abfallströme und Ressourcenmanagement, Umweltverträgliche Abfallwirtschaft, Abfallwirtschaftskonzepte und Abfallbeauftragter, Abfallrechtliches Anlagenrecht, Abfallbehandlung, Verpackungsabfälle, Verbringung von Abfällen, Elektronisches Datenmeldewesen (EDM), Chemikalien / gefährliche Eigenschaften / REACH, Gefahrguttransporte, Grundlagen für den Abfallrechtlichen Geschäftsführer, Arbeitnehmerschutz, Integrierte Managementsysteme;

im Master of Business Administration Studium: ganzheitliches systemisches Denken, Grundlagen der Betriebswirtschaft, Wirtschaftsrecht, Finanzen, Marketing, Strategie, Leadership, Managementtechniken, Business Plan.

Der MSc / MBA in Executive Management soll den Absolventen für Führungsaufgaben und leitende Funktionen in Unternehmen der Abfallwirtschaft qualifizieren und für die Übernahme größerer Führungsverantwortung mit funktionsübergreifenden Aufgaben ausbilden. Aufgrund der Orientierung des MSc und MBA an den wirtschaftlichen Managementanforderungen ist das MSc/MBA-Studium praxisnah ausgerichtet und beinhaltet infolge der Globalisierung internationale sowie interdisziplinäre Elemente. Bei der Festlegung von Lernzielen und Lehrinhalten gelten für die deutschsprachigen Programme der UCN International die Dublin Descriptors:

Dublin Descriptors sind eine fächerübergreifende Beschreibung des Bachelor- und Masterniveaus, die das Leistungsprofil von Studierenden mit einem Bachelor- oder einen Masterabschluss festlegen:

Der Titel eines Master wird an Studenten verliehen, die

- Wissen und Verständnis unter Beweis gestellt haben, die üblicherweise auf der Ausbildung zum Bachelor beruhen, darüber hinausgehen und/oder jene erweitern und die eine Ausgangsbasis oder Gelegenheit für neue Impulse bei der Entwicklung oder Anwendung von Ideen – oft im Bereich der Forschung – bieten;
- ihr Wissen und Verständnis und ihre Problemlösungsfähigkeiten in neuen oder unbekanntem Umgebungen innerhalb eines breiteren (oder interdisziplinären) Kontexts, der mit ihrem Studienfach zusammenhängt, anwenden können;
- die Fähigkeit haben, Wissen anzuwenden, mit komplexen Aufgaben fertig zu werden und trotz unvollständiger oder eingeschränkter Informationen

Urteile zu fällen, wobei sie soziale und ethische Verantwortlichkeiten in Zusammenhang mit der Anwendung ihres Wissens und ihrer Urteile berücksichtigen;

- ihre Schlussfolgerungen sowie das Wissen und die Überlegungen, wie sie zu ihren Schlussfolgerungen gelangt sind, einem Experten- und Laienpublikum klar und eindeutig näher bringen können;
- über jene Lernfähigkeiten verfügen, die es ihnen erlauben ihr Studium auf eine möglicherweise größtenteils eigenständige Art und Weise fortzusetzen.

Zielgruppe:

Manager und Führungskräfte der Abfallwirtschaft, Absolventen von Hochschulen. Der modulare Aufbau des Fernstudiums richtet sich an Berufstätige, die zeit- und ortsunabhängig ein hochwertiges Masterstudium an einer staatlich anerkannten amerikanischen Universität absolvieren wollen, das sich dadurch auszeichnet, dass es in deutscher Sprache mit deutschen Lehrinhalten angeboten wird und vergleichsweise erschwinglich ist.

Voraussetzung für die Zulassung und Inskription:

Für unsere österreichischen Studenten haben wir den akademischen Grad des MSc/MBA nach dem System des Bologna-Prozesses in der zweiten Stufe des Studiensystems eingeordnet; sodass dem MSc/MBA entweder als formale Mindestvoraussetzung ein erster Studienabschluss oder eine vergleichbare Qualifikation und einige Jahre Berufserfahrung vorausgehen, sowie die Anwendung des European Credit Transfer System vorgesehen ist. In Ausnahmefällen werden auch Bewerber ohne abgeschlossenes Studium zugelassen, sofern sie über substanzielle Managementenerfahrung in der Abfallwirtschaft verfügen.

Die Inskription ist ganzjährig möglich. Absolventen von GMAT werden jedenfalls aufgenommen. GMAT ist jedoch keine Bedingung für die Zulassung.

Berufliche Anerkennung:

Das Master-Studium ist vom Fachverband der Abfall- und Abwasserwirtschaft der Wirtschaftskammer Österreich als facheinschlägiges Studium anerkannt.

Titelführung von anerkannter Universität:

Die UCN ist eine staatlich anerkannte ausländische Universität (§ 51 Abs 2 Z 1 UG 2002), die akademischen Grade dürfen in Österreich geführt werden (§ 88 UG 2002).

Studiengebühren:

Master of Science in Waste Management: 3,200 EURO

Master of Business Administration in Executive Waste Management:
3,200 EURO

Doppeldiplomprogramme:

MSc und MBA in Waste Management von UCN School of Environmental
and Waste Management: 4,200 EURO

MSc in Waste Management von UCN School of Environmental and
Waste Management
PLUS

MBA in General Management vom Joseph-Schumpeter-Institut Wels:
5,200 EURO

Weitere Angaben zu den Studiengebühren:

Die Inskriptionsgebühr umfasst das gesamte Fernstudium und Prüfungen an der staatlich anerkannten Universität, inklusive Prüfungen und Diplomverleihung; exklusive Lehrmittel (ca. 300 EUR für Lehrbücher) und Extrakosten (Beglaubigungen, Legalisierungen)

350.00 EUR Nebengebühren für Transcripts Beglaubigung, diplomatische Legalisierung, Versand der Dokumente nach Abschluss des Studiums

Bis zu 300.00 EUR für MBA-Lehrbücher und Kursbücher aus dem Buchhandel. Dabei handelt es sich um Standardlehrbücher, die auch an deutschen Hochschulen, Universitäten und in MBA Lehrgängen verwendet werden.

Die Kursbücher in Abfallwirtschaft sind größtenteils über das Internet abrufbar.

Fälligkeit:

Die Inskriptionsgebühren sind in voller Höhe bei Aufnahme (Rechnungslegung) fällig.

Kursinhalt:

Der Lehrplan umfasst 120 ECTS Anrechnungspunkte, das entspricht vier Semestern. Die Studiendauer ist flexibel, d.h. Studenten können jederzeit Prüfungen absolvieren, wenn Sie bereit für eine Prüfung sind, es gibt keine Mindeststudiendauer, es zählen ausschließlich die durch Prüfungsleistung erworbenen ECTS-Anrechnungspunkte.

Für den Universitätslehrgang Master of Science in Waste Management sind insgesamt 120 ECTS Anrechnungspunkte (inklusive 15 ECTS Anrechnungspunkte für die Master-Thesis / Case Study) erforderlich.

Der Lehrgang Master of Science in Waste Management umfasst 120 ECTS Anrechnungspunkte aus 12 ECTS Anrechnungspunkte Einführung in Abfallwirtschaft und Abfallrecht, 34 ECTS Anrechnungspunkte Österreichisches Abfallrecht, 15 ECTS Anrechnungspunkte Europäisches Abfallrecht, 6 ECTS Anrechnungspunkte Abfallströme und Ressourcenmanagement, 12 ECTS Anrechnungspunkte Umweltverträgliche Abfallwirtschaft, 3 ECTS Anrechnungspunkte Abfallwirtschaftskonzepte und Abfallbeauftragter, 9 ECTS Anrechnungspunkte Abfallrechtliches Anlagenrecht, 18 ECTS Anrechnungspunkte Abfallbehandlung, 2 ECTS Anrechnungspunkte Verpackungsabfälle, 3 ECTS Anrechnungspunkte Verbringung von Abfällen, 3 ECTS Anrechnungspunkte Elektronisches Datenmeldewesen (EDM), 8 ECTS Anrechnungspunkte Chemikalien / gefährliche Eigenschaften / REACH, 3 ECTS Anrechnungspunkte Gefahrguttransporte, 3 ECTS Anrechnungspunkte Grundlagen für den Abfallrechtlichen Geschäftsführer, 8 ECTS Anrechnungspunkte Arbeitnehmerschutz, 3 ECTS Anrechnungspunkte Integrierte Managementsysteme.

Im Rahmen des Doppeldiplomstudiums MSc und MBA sind aus den MSc Kursen in Abfallwirtschaft insgesamt 60 ECTS Anrechnungspunkte an Kursen mit Prüfungen und 15 ECTS Anrechnungspunkte für die Master-Thesis (Case-Study) erforderlich.

Für den Master of Business Administration in Waste Management sind insgesamt 45 ECTS Anrechnungspunkte aus dem Studium MBA in Executive Management der UCN erforderlich.

Der UCN-Lehrgang Master of Business Administration (MBA) in Executive Management beinhaltet 9 ECTS Anrechnungspunkte an obligatorischen Einführungskursen in Sozialwissenschaften, Denktheorien, Unternehmensethik, 21 ECTS Anrechnungspunkte an Allgemeiner Betriebswirtschaftslehre, 6 ECTS Anrechnungspunkte an Wirtschaftsrecht, 6 ECTS Anrechnungspunkte an Finanzwirtschaft, 15 ECTS an Strategisches Marketing und Customer Relationship Management, 9 ECTS Anrechnungspunkte Strategisches und Operatives Management, 18 ECTS Anrechnungspunkte an Human Resources Management und Leadership (Transfer von ECTS Anrechnungspunkten möglich), 24 ECTS Anrechnungspunkte Managementtechniken (obligatorisch), sowie zum Abschluss die Erarbeitung eines Business Plans (schriftliche Abschlussarbeit, Master-Thesis).

Der MBA in General Management Lehrgang universitären Charakters am Joseph Schumpeter Institut umfasst 16 Module mit 120 ECTS Anrechnungspunkten.

In der Master-Thesis soll nicht ein Beitrag zur Erweiterung der wissenschaftlichen Erkenntnis erfolgen, sondern eine praxisorientierte Fallstudie ausgearbeitet werden, um die Fertigkeiten und die Kenntnisse zum exekutiven Abfall-Management auf postgraduellem Niveau zu demonstrieren.

Der MBA-Lehrgang ist auf Kursbüchern aufgebaut, die in Deutschland im Buchhandel aktuell erhältlich sind. Weitgehend werden, um auf länderspezifische Aspekte und Normen Rücksicht zu nehmen und die Studierenden auch mit dem für ihr Heimatland maßgeblichen Rüstzeug auszustatten, vorwiegend deutsche Standardlehrbücher für die einzelnen Kurse herangezogen. Studierende müssen sich diese Lehrmittel selbst besorgen, die Kosten hierfür sind nicht in der Inskriptionsgebühr enthalten.

Prüfungen werden auf dem Wege des Korrespondenzstudiums (Tutor Marked Assignments) oder auf elektronischem Wege über eine e-learning Plattform (Computer Marked Assignments) abgelegt. Die Abschlussarbeit (Business Plan) wird von einem wissenschaftlichen Betreuer und der Studienleitung beurteilt.

Im Hinblick auf Globalisierung und nachhaltige Entwicklung enthält der Lehrgang Kurse in Europäischem Abfallrecht im Umfang von 15 ECTS Anrechnungspunkten.

Gliederung

Der MSc Lehrgang in Waste Management ist folgendermaßen gegliedert (mehr als 120 ECTS Anrechnungspunkte (=100%) verfügbar, daher > 100%)

10%: 12 ECTS Anrechnungspunkte Einführung in Abfallwirtschaft und Abfallrecht,
28%: 34 ECTS Anrechnungspunkte Österreichisches Abfallrecht,
12,5%: 15 ECTS Anrechnungspunkte Europäisches Abfallrecht,
5%: 6 ECTS Anrechnungspunkte Abfallströme und Ressourcenmanagement,
10%: 12 ECTS Anrechnungspunkte Umweltverträgliche Abfallwirtschaft,
2,5%: 3 ECTS Anrechnungspunkte Abfallwirtschaftskonzepte und Abfallbeauftragter,
7,5%: 9 ECTS Anrechnungspunkte Abfallrechtliches Anlagenrecht,
15%: 18 ECTS Anrechnungspunkte Abfallbehandlung,
1,5%: 2 ECTS Anrechnungspunkte Verpackungsabfälle,
2,5%: 3 ECTS Anrechnungspunkte Verbringung von Abfällen,
2,5%: 3 ECTS Anrechnungspunkte Elektronisches Datenmeldewesen (EDM),
7%: 8 ECTS Anrechnungspunkte Chemikalien / gefährliche Eigenschaften / REACH,
2,5%: 3 ECTS Anrechnungspunkte Gefahrguttransporte,
2,5%: 3 ECTS Anrechnungspunkte Grundlagen für den Abfallrechtlichen Geschäftsführer,
7%: 8 ECTS Anrechnungspunkte Arbeitnehmerschutz,
2,5%: 3 ECTS Anrechnungspunkte Integrierte Managementsysteme.

Anrechenbar : 75 ECTS Anrechnungspunkte, die maximal durch Transfer anrechenbar sind.

Obligatorisch : 45 ECTS Anrechnungspunkte, die mindestens im Rahmen des UCN-Studiums absolviert werden müssen.

Obligatorisch: Abschlussarbeit (schriftlich) „Master-Thesis“. (15 ECTS)

Der MBA Lehrgang in Executive Management ist folgendermaßen gegliedert (Prozentangaben überlappen sich, daher >100%):

- 12,5% Business Ethics (MBA DE 101, 102, 103, 950) 15 ECTS – obligatorisch
- 17,5% Betriebswirtschaftslehre (MBA DE 201, 211, 221) 21 ECTS
- 5% Wirtschaftsrecht (MBA DE 311) 6 ECTS
- 12,5% Finanzwirtschaft (MBA DE 212, 421, 423) 15 ECTS
- 12,5% Strategisches, Operatives Marketing und CRM (MBA DE 541, 542, 501) 15 ECTS
- 12,5% Strategisches, Operatives Management (MBA DE 621, 625, 901, 902) 15 ECTS (6 obligatorisch)
- 12,5% HRM und Leadership (MBA DE 711, 731, 750) 15 ECTS
- 20% Managementtechniken (MBA DE 810, 821, 831, 850, 890) 24 ECTS - obligatorisch
- 10% Englischsprachige Kurse (MBA DE 901, 902, 950) – obligatorisch

Anrechenbar : 75 ECTS Anrechnungspunkte, die maximal durch Transfer anrechenbar sind.

Obligatorisch : 45 ECTS Anrechnungspunkte, die mindestens im Rahmen des UCN-Studiums absolviert werden müssen. Maximal transferierbar (anrechenbar) sind daher 75 ECTS Anrechnungspunkte.

Obligatorisch: Abschlussarbeit (schriftlich) „Master-Thesis“. (15 ECTS)

Abschlusserfordernisse für den MBA in Waste Management oder das Doppeldiplomprogramm MBA in Waste Management und MSc in Waste Management der UCN School of Environmental and Waste Management:

Aus dem MSc-Studienplan: 75 ECTS Anrechnungspunkte inklusive Master-Thesis

Aus dem MBA-Studienplan: 45 ECTS Anrechnungspunkte

Doppeldiplom-Programm MSc in Waste Management (UCN)
und MBA in General Management (Joseph-Schumpeter-Institut)

Anrechenbar seitens UCN: 75 ECTS Anrechnungspunkte, die maximal durch
Transfer anrechenbar sind.

Obligatorisch seitens UCN: 45 ECTS Anrechnungspunkte, die mindestens im
Rahmen des UCN-Studiums absolviert werden müssen.

Obligatorisch: Abschlussarbeit (schriftlich) „Master-Thesis“. (15 ECTS)

Anrechenbar seitens Joseph-Schumpeter-Institut (JSI) Wels: 90 ECTS
Anrechnungspunkte.

Obligatorisch seitens Joseph-Schumpeter-Institut Wels: 30 ECTS
Anrechnungspunkte, die mindestens im MBA in General Management
Fernstudium absolviert werden müssen.

Abschlusserfordernisse für das Doppeldiplomprogramm MBA in General
Management des Joseph-Schumpeter-Institut-Wels und MSc in Waste
Management der UCN School of Environmental and Waste Management:

Aus dem MSc-Studienplan: 75 ECTS Anrechnungspunkte inklusive Master-
Thesis

Aus dem UCN-MBA-Studienplan: 15 ECTS Anrechnungspunkte

Aus dem JSI-MBA-Studienplan: 30 ECTS Anrechnungspunkte

Verliehene akademische Grade:

Master of Science in Waste Management (UCN) MSc

Master of Business Administration in General Management (JSI) MBA

Allgemeine Anforderungen an die Studien in Abfallwirtschaft

Im Rahmen des Studiums Master of Science in Abfallwirtschaft sind aus mindestens 8 Modulen die erforderlichen ECTS-Anrechnungspunkte zu erlangen, wobei mindestens 45 ECTS Anrechnungspunkte an der UCN School of Environmental and Waste Management absolviert werden müssen.

Die 75 ECTS Anrechnungspunkte an anrechenbaren ECTS Anrechnungspunkten können zur Gänze aus vergleichbaren Hochschulstudien oder Lehrgängen universitären Charakters oder vergleichbaren facheinschlägigen postsekundären Bildungseinrichtungen wie WIFI, Bfi, ÖWAV, VOEB transferiert werden. Für sonstige facheinschlägige berufliche Ausbildungen an nicht anerkannten postsekundären Bildungseinrichtungen und Berufserfahrung können maximal 30 ECTS Anrechnungspunkte angerechnet werden.

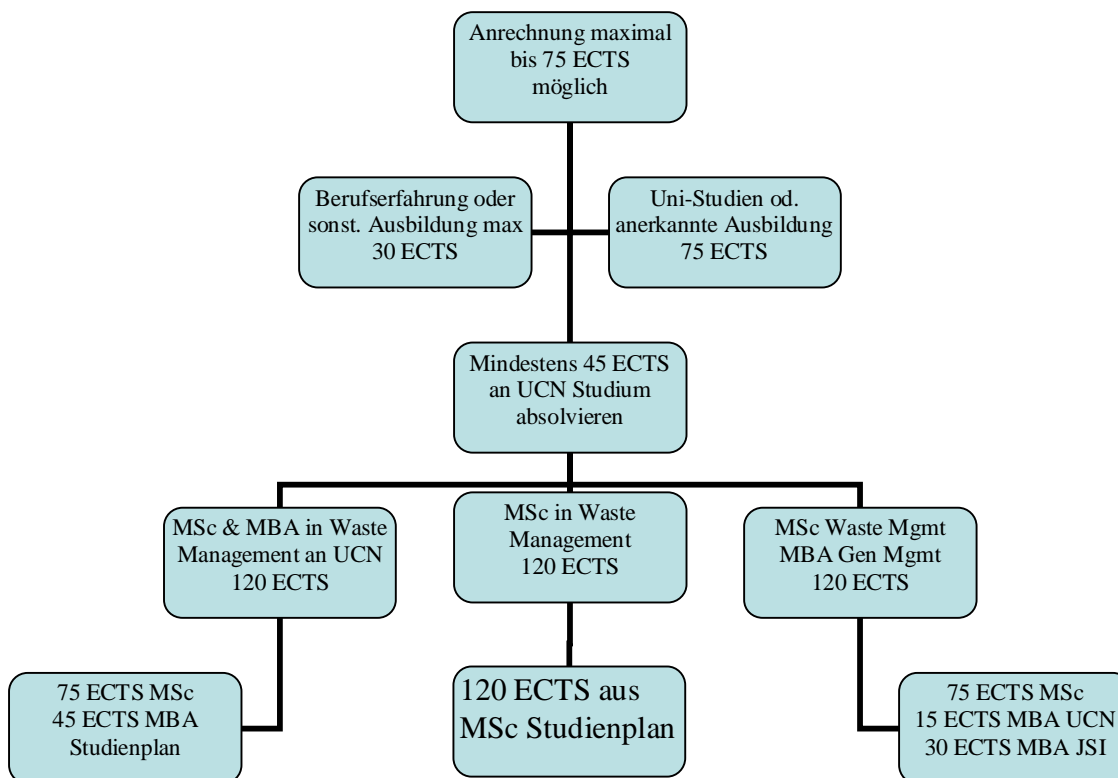


Abb. 1: Studienpläne und Studienmöglichkeiten

Doppeldiplomprogramm an der UCN – MSc und MBA in Waste Management:

Im Rahmen des Doppeldiplomprogrammes MSc und MBA in Waste Management an der UCN sind aus mindestens 5 Modulen des Master of Science Programmes nicht weniger als 75 ECTS Anrechnungspunkte (inklusive Master-Thesis) und nicht weniger als 45 ECTS Anrechnungspunkte aus dem MBA in Executive Management Programm der UCN zu absolvieren.

Doppeldiplomprogramm an UCN und Joseph-Schumpeter-Institut-Wels – MSc in Waste Management und MBA in General Management :

Im Rahmen des Doppeldiplomprogrammes MSc in Waste Management an der UCN sind aus mindestens 5 Modulen des Master of Science Programmes nicht weniger als 75 ECTS Anrechnungspunkte (inklusive Master-Thesis) und nicht weniger als 15 ECTS Anrechnungspunkte aus dem MBA in Executive Management Programm der UCN zu absolvieren.

Weiters sind nicht weniger als 30 ECTS Anrechnungspunkte aus dem MBA in General Management Programm des Joseph-Schumpeter-Institutes zu absolvieren.

Dieses Doppeldiplom-Programm resultiert in der Verleihung eines amerikanischen Master of Science und eines österreichischen Master of Business Administration akademischen Grades.

MSc Lehrplan und empfohlene Kursbücher:

MODUL 1 - EINFÜHRUNG IN DIE ABFALLWIRTSCHAFT (12 ECTS Punkte)

AW-301 (3 ECTS)

Einführung in die Abfallwirtschaft und das Abfallrecht

http://wko.at/ooe/rechtsservice/umweltrecht/neutext/downloades/ut_9433_abfallbegriff.htm

AW-303 (3 ECTS)

WEISSBUCH Abfallvermeidung und -verwertung in Österreich

Hubert Reisinger/Hans-Jörg Krammer

REPORT REP-0083

Umweltbundesamt, Wien, 2007

+ Annex Rep 0018A

AW-305 (3 ECTS)

KONSENSFINDUNGSPROZESS zur Entwicklung einer Abfallvermeidungs- und –
verwertungsstrategie für den Bundes-Abfallwirtschaftsplan 2006

Umweltbundesamt Wien REPORT REP-0008, Wien, 2005

AW-307 (3 ECTS)

UMWELTINDIKATOREN FÜR ÖSTERREICH Regionale und nationale Maßzahlen zur
Dokumentation der Umweltsituation auf dem Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung
Workshop, 16.-17. November 1998, Schloß Wilhelminenberg

CONFERENCE PAPERS / TAGUNGSBERICHTE

VOL. 26 / BD. 26 CP-026 Wien / Vienna 1999 Umweltbundesamt GmbH, Wien 1999

MODUL 2 -ÖSTERREICHISCHES ABFALLRECHT (34 ECTS Punkte)

AW-320 (4 ECTS)

Bundesgesetz über eine nachhaltige Abfallwirtschaft

(Abfallwirtschaftsgesetz 2002 - AWG 2002)

StF: BGBl. I Nr. 102/2002, idF BGBl. I Nr. 43/2007

AW-322 (2 ECTS)

Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt
und Wasserwirtschaft über die Nachweispflicht für Abfälle

(Abfallnachweisverordnung_ 2003)

StF: BGBl. II Nr. 618/2003

AW-323 (4 ECTS)

Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
über ein Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnisverordnung)

StF: BGBl. II Nr. 570/2003 idF BGBl. II Nr. 89/2005

+

ÖNORM S2100 (Ausgabe 2005-10-01) Abfallverzeichnis,
Österreichisches Normungsinstitut, 1020 Wien

AW-325 (6 ECTS)

Das Recht des Abfallmanagements, Band 1, Grundlagen

Piska, Christian M.

NWV Neuer Wissenschaftlicher Verlag, Recht, Wien-Graz, 2007

AW-326 (6 ECTS)

Das Recht der Abfallwirtschaft (Bergthaler, Wolfslehner, Hrsg.)
Manzsche Verlags- und Universitätsbuchhandlung
Wien 2004

AW-327 (6 ECTS)

Abfallwirtschaftsgesetz 2002
Hochholdinger, Niederhuber, Wolfslehner
NWV Neuer Wissenschaftlicher Verlag, Recht, Wien-Graz, 2002

AW-328 (6 ECTS)

Grundriss des Abfallwirtschaftsrechts
Tessar, Verlag Österreich, Wien 2006

MODUL 3 - EUROPÄISCHES ABFALLRECHT – EINFÜHRUNG (15 ECTS Punkte)

AW-341 (2 ECTS)

RICHTLINIE 2006/12/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES
vom 5. April 2006 über Abfälle (Abfallrahmenrichtlinie)

AW-342 (2 ECTS)

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 3. Mai 2000 zur Ersetzung der Entscheidung 94/3/EG über ein Abfallverzeichnis gemäß Artikel 1 Buchstabe a) der Richtlinie 75/442/EWG des Rates über Abfälle und der Entscheidung 94/904/EG des Rates über ein Verzeichnis gefährlicher Abfälle im Sinne von Artikel 1 Absatz 4 der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle
(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2000) 1147)
(2000/532/EG)

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 16. Januar 2001 zur Änderung der Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis
(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2001) 108)
(2001/118/EG)

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 22. Januar 2001 zur Änderung der Entscheidung 2000/532/EG der Kommission vom 3. Mai 2000 zur Ersetzung der Entscheidung 94/3/EG über ein Abfallverzeichnis gemäß Artikel 1 Buchstabe a) der Richtlinie 75/442/EWG des Rates über Abfälle und der Entscheidung 94/904/EG des Rates über ein Verzeichnis gefährlicher Abfälle im Sinne von Artikel 1 Absatz 4 der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle
(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2001) 106)
(2001/119/EG)

ENTSCHEIDUNG DES RATES

vom 23. Juli 2001 zur Änderung der Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis
(2001/573/EG)

BERICHTIGUNGEN

Berichtigung der Entscheidung 2001/118/EG der Kommission vom 16. Januar 2001 zur Änderung der Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis
(Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften L 47 vom 16. Februar 2001)
L262/38 2001

BERICHTIGUNGEN

Berichtigung der Entscheidung 2001/118/EG der Kommission vom 16. Januar 2001 zur Änderung der Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis
(Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften L 47 vom 16. Februar 2001)
L112/47 2002

AW-343 (2 ECTS)

RICHTLINIE DES RATES vom 12. Dezember 1991 über gefährliche Abfälle (91/689/EWG) (ABl. L 377 vom 31.12.1991, S. 20)

Berichtigt durch: Berichtigung, ABl. L 23 vom 30.1.1998, S. 39 (91/689/EWG)

AW-344 (3 ECTS)

VERORDNUNG (EG) Nr. 1013/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom (14. Juni 2006) über die Verbringung von Abfällen

AW-345 (1 ECTS)

VERORDNUNG (EG) Nr. 1418/2007 DER KOMMISSION vom 29. November 2007 über die Ausfuhr von bestimmten in Anhang III oder IIIA der Verordnung (EG) Nr. 1013/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates aufgeführten Abfällen, die zur Verwertung bestimmt sind, in bestimmte Staaten, für die der OECD-Beschluss über die Kontrolle der grenzüberschreitenden Verbringung von Abfällen nicht gilt

AW-350 (3 ECTS)

Richtlinie 1999/31/EG des Rates über AbfalldPONEN, L 182/1 1999

AW-351 (1 ECTS)

RICHTLINIE 2000/76/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 4. Dezember 2000 über die Verbrennung von Abfällen (ABl. L 332 vom 28.12.2000, S. 91)

Berichtigt durch: "Berichtigung, ABl. L 145 vom 31.5.2001, S. 52 (2000/76/EG)

AW-355 (1 ECTS)

RICHTLINIE 94/62/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle (ABl. L 365 vom 31.12.1994, S. 10)

Geändert durch:

Amtsblatt

Nr. Seite Datum

►M1 Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. September 2003

L 284 1 31.10.2003

►M2 Richtlinie 2004/12/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004

L 47 26 18.2.2004

►M3 Richtlinie 2005/20/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2005

L 70 17 16.3.2005

AW-360 (3 ECTS)

KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN Brüssel, den 21.2.2007 KOM(2007) 59 endgültig MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DEN RAT UND DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT zur Mitteilung zu Auslegungsfragen betreffend Abfall und Nebenprodukte

MODUL 4 - ABFALLSTOFFSTRÖME UND RESSOURCENMANAGEMENT (6 ECTS Punkte)

AW-410 (4 ECTS)

Nachhaltige Abfallwirtschaft in Österreich
Sustainable Waste Management in Austria
Lebensministerium (BMLFUW)

+

Güterhaushalt Österreich

„Abfallwirtschaft als Teil des Ressourcenmanagements – welches sind die wichtigsten Güter- und Abfallflüsse?“

Daxbeck et.al.
BMLFUW 2003

+

GUA - Gesellschaft für
umfassende Analysen

&

T. Vogel-Lahner
Bauwerk
Österreich

Management von Baurestmassen nach den Gesichtspunkten der optimalen Ressourcennutzung und des langfristigen Umweltschutzes anhand der Güter- und Stoffbilanz des „Bauwerks Österreich“

Endbericht

Wien, Dezember 2003

BMLFUW

Sektion VI/3

Stubenbastei 5

1010 Wien

AW-412 (2 ECTS)

ÖWAV- Regelblatt 514

Die Anwendung der Stoffflussanalyse
in der Abfallwirtschaft

2003 Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband

+

ONR 192006

Stoffflussanalyse. Vorgangsweise bei der Bewertung

Ausgabedatum 2006-05-10

Österreichisches Normungsinstitut

MODUL 5 - UMWELTVERTRÄGLICHE ABFALLWIRTSCHAFT (12 ECTS Punkte)

AW-425 (2 ECTS)

OEKO-CHECK

UMWELT-ERST-INFO

1. Auflage

Mag. Dr. Erich Rosenbach

März 2006, WKO – Betrieb und Umwelt

+

Methoden-Handbuch

In 7 Schritten zum Nachhaltigkeitsbericht

Medieninhaber und Herausgeber

Lebensministerium – Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Wasserwirtschaft

Abteilung VI/5 – Betrieblicher Umweltschutz und Technologie

Stubenbastei 5, 1010 Wien, Tel. 01/515 22-1607, www.lebensministerium.at

ABCSD – Austrian Business Council for Sustainable Development

Herrngasse 6–8/6/1/3, 1010 Wien, Tel. 01/710 10 77-0, www.abcسد.at

Wirtschaftskammer Österreich

Abteilung Umwelt- und Energiepolitik

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, Tel. 05/909 00-4196, www.wko.at/umwelt

WIFI Unternehmensservice

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, Tel. 05/909 00-3065, www.unternehmerservice.at
BMWA – Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
Abteilung C1/11 für nachhaltige Wirtschaftsentwicklung, Entsorgung und nachhaltige Stoffpolitik
Stubenring 1, 1010 Wien, Tel. 01/711 00-2211, www.bmwa.gv.at
BMVIT – Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Abteilung für Energie- und Umwelttechnologien
Renngasse 5, 1010 Wien, Tel. 01/534 64-2919, www.fabrikderzukunft.at
bzw. www.nachhaltigwirtschaften.at

AW-427 (2 ECTS)
Umwelt-Verträglichkeits-Prüfung UVP
Herausgeber: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Wasserwirtschaft, Stubenring 1, 1012 Wien

AW 428 (2 ECTS)
LEITFADEN ZUR ERSTELLUNG VON UMWELTVERTRÄGLICHKEITSERKLÄRUNGEN FÜR
ABFALLVERBRENNUNGSANLAGEN UND THERMISCHE KRAFTWERKE
Umweltbundesamt Wien BE-196 Wien, Oktober 2001

AW-429 (2 ECTS)
LEITFADEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRTR-BERICHTSPFLICHT
Umweltbundesamt Wien REPORT REP-0164 Wien, 2008

AW-420 (4 ECTS)
Verordnung (EG) Nr. 761/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März
2001 über die freiwillige Beteiligung von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für
das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (EMAS)

MODUL 6 ABFALLWIRTSCHAFTSKONZEPTE UND ABFALLBEAUFTRAGTER (3 ECTS
Punkte)

AW-431 (2 ECTS)
ERSTELLUNG EINES ABFALLWIRTSCHAFTSKONZEPTE
Ein Leitfaden unter Berücksichtigung des Abfallwirtschaftsgesetzes 2002
2. Auflage Jänner 2003 wko
+
Abfallwirtschaftskonzept für alle Branchen
WKO Dieses Merkblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern

AW-433 (1 ECTS)
Der Abfallbeauftragte
März 2007
WKO Betrieb und Umwelt
Wirtschaftskammern Österreichs
Kompetenz-Center Betrieb und Umwelt

MODUL 7 ABFALLRECHTLICHES ANLAGENRECHT (9 ECTS Punkte)

AW-501 (3 ECTS)
<http://www.wkw.at/docextern/abtwipol/refumwelt/betriebsanlagen/abfallanlagenrecht.htm>
ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN

Wann ist eine Anlage eine Abfallbehandlungsanlage? (Downloads)

AW-502 (3 ECTS)
Das Abfallrechtliche Anlagenrecht
Fachliteratur und BERCHTOLD-SKRIPTUM

AW-503 (3 ECTS)
RICHTLINIE 2008/1/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES
vom 15. Januar 2008
über die integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung
(kodifizierte Fassung)

MODUL 8 - ABFALLBEHANDLUNG (18 ECTS Punkte)

AW-520 (3 ECTS)
BEHANDLUNG GEFÄHRLICHER ABFÄLLE UND THERMISCHE BEHANDLUNG VON ABFÄLLEN
Dipl.-Ing. Dr. Peter Hodecek, Wien

AW-521 (3 ECTS)
Grundlagen für eine Technische Anleitung zur chemisch-physikalischen Behandlung von
Abfällen
BMUJF, 1997
UBA Report R-138

AW-522 (3 ECTS)
AUFKOMMEN, VERWERTUNG UND BEHANDLUNG VON ABFÄLLEN IN ÖSTERREICH
Materialien zum Bundes-Abfallwirtschaftsplan 2001
Karin Perz, Umweltbundesamt, MONOGRAPHIEN Band 138 M-138, Klagenfurt, Juni 2001

AW-523 (3 ECTS)
BAURESTMASSEN Grundlagen zur Charakterisierung und Beurteilung des potenziellen Risikos
bei der Ablagerung.
Umweltbundesamt Wien - Monika Denner, Elisabeth Schachermayer, Martin Scheibengraf.
BERICHTE BE-273 Wien, 2005

AW-524 (3 ECTS)
ABFALLVERMEIDUNG UND -VERWERTUNG: BAURESTMASSEN
Detailstudie zur Entwicklung einer Abfallvermeidungs- und -verwertungsstrategie für
den Bundes-Abfallwirtschaftsplan 2006 Umweltbundesamt Wien
Martin Scheibengraf Hubert Reisinger REPORT REP-0009 Wien, 2005

AW-525 (3 ECTS)
Grundlagen für eine Technische Anleitung zur thermischen Behandlung von Abfällen
Umweltbundesamt
Reports UBA-95-112
1995

MODUL 9 - VERPACKUNGSVERORDNUNG (2 ECTS Punkte)

AW-530 (2 ECTS)
DIE VERPACKUNGSVERORDNUNG
Informationen für die Praxis
1. Auflage

November 2002
Wirtschaftskammern Österreichs
Kompetenz-Center Betrieb und Umwelt
Verlags- und Herstellungsort: Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Dr. Erich Rosenbach

MODUL 10 - ABFALLVERBRINGUNG (3 ECTS Punkte)

AW-540 (3 ECTS)
ABFALLVERBRINGUNG VERFAHREN UND ZUSTÄNDIGE BEHÖRDEN
3. überarbeitete Auflage, Erich Rosenbach, Jänner 2004. Impressum Wirtschaftskammer Wien

MODUL 11 - ELEKTRONISCHES ABFALLMELDEWESEN (3 ECTS Punkte)

AW-555 (3 ECTS)
VERPFLICHTENDES ELEKTRONISCHES DATENMANAGEMENT FÜR BETRIEBSANLAGEN UND
ABFALLWIRTSCHAFT
Tagungsunterlage - 10. März 2008 – Impressum: Wirtschaftskammer Wien

MODUL 12 - CHEMIKALIEN / GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN UND REACH (8 ECTS Punkte)

AW-571 (3 ECTS)
Bundesgesetz über den Schutz des Menschen und der Umwelt vor Chemikalien
(Chemikaliengesetz 1996 - ChemG 1996)
StF: BGBl. I Nr. 53/1997 idF: 13/2006

AW-572 (3 ECTS)
Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie und - soweit es sich um die Einstufung von gefährlichen Stoffen in Form der Stoffliste gemäß § 21 Abs. 7 ChemG 1996 hinsichtlich der gefährlichen Eigenschaften sehr giftig, giftig und gesundheitsschädlich handelt - der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und Verbraucherschutz betreffend die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von gefährlichen Stoffen und Zubereitungen sowie das Sicherheitsdatenblatt (Chemikalienverordnung 1999 - ChemV 1999)
StF: BGBl. II Nr. 81/2000 idF: BGBl. II Nr. 159/2008

AW-575 (2 ECTS)
REACH – 15 Fragen, die auch Sie betreffen
Eine Anleitung für nachgeschaltete Anwender
Medieninhaber und Herausgeber: Wirtschaftskammer Österreich
Für den Inhalt verantwortlich: DI Dr. Marko Susnik; Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik,
1045 Wien,
+
REACH in der Praxis
Ein Leitfaden für Unternehmen
Dezember 2006
Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
Stubenring 1, A-1010 Wien
Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63, A-1045 Wien
Fachverband der chemischen Industrie Österreichs
Wiedner Hauptstraße 63, A-1045 Wien

WIFI Unternehmerservice der WKÖ
Wiedner Hauptstraße 63, A-1045 Wien

MODUL 13 - GEFAHRGUTTRANSPORTE (3 ECTS Punkte)

AW-580 (3 ECTS)

Gefahrguttransporte – WKÖ Informationsbroschüren

Was Sie riskieren, wenn Sie was riskieren

Übersicht über Erleichterungen und weiterführende Hilfsmittel

Schriftliche Weisungen ("Unfallmerkblätter")

Allgemeine Freistellung nach der "Handwerkerbefreiung"

Freigestellte Gegenstände und Produkte mit gefährlichen Gütern

(1.1.3.2, 1.1.3.3, 1.1.3.5, 3.3 ADR/RID) (gefrgELN/Stand: Juli 07)

"Freigrenzenregelung"

Die vorliegende Kurz-Info hilft zusammen mit dem dazugehörigen ADR-Beförderungspapier für den Straßentransport, die Erleichterungen von den Transportvorschriften bei der Beförderung gefährlicher Güter bis zu bestimmten Mengengrenzen zu nutzen.

Freistellungen gefährlicher Güter in begrenzten Mengen

Freistellungen nach der Beförderungsdurchführung

Diese Infoblätter sind ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern

MODUL 14 - GRUNDLAGEN FÜR DEN ABFALLRECHTLICHEN GESCHÄFTSFÜHRER (3 ECTS Punkte)

AW-605 (3 ECTS)

Der Abfallrechtliche Geschäftsführer

Fachliteratur und BERCHTOLD SKRIPTUM

MODUL 15- ARBEITNEHMERSCHUTZ (8 ECTS Punkte)

AW-611 (4 ECTS)

Basiswissen Arbeitnehmerschutz

Bernd Toplak

Hannes Weißenbacher

Überarbeitet von

Christian Schenk

In Zusammenarbeit der AUVA

mit den Sozialpartnern

Wien 2007

© AUVA 2007

Herausgeber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt,

Bundesarbeitskammer und Wirtschaftskammer Österreich.

AW-614 (3 ECTS)

HYGIENEFragen IN DER MECHANISCHBIOLOGISCHEN ABFALLBEHANDLUNG

UBA Berichte BE-095 1998, UBA, BMUJF

AW-616 (1 ECTS)

354. Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit, mit der nähere Bestimmungen betreffend die Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen in Betrieben erlassen werden und Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, mit der nähere Bestimmungen betreffend

die Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen in Abfallbehandlungsanlagen erlassen werden (Industrieunfallverordnung – IUV); BGBl. II Nr. 354/2002

MODUL 16 – INTEGRIERTE MANAGEMENTSYSTEME (3 ECTS Punkte)

AW 620 (3 ECTS)

Handbuch: „Integriertes Management – Kosten-/Nutzencheck“

Zusammenführung der Bereiche Sicherheit/Gesundheit, Umwelt und Qualität zu einem Integrierten Management und Ermittlung von Kosten, Nutzen und Einsparungspotenzialen in diesen Bereichen

Erstellt im Auftrag der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt in Zusammenarbeit mit dem Lebensministerium, dem WIFI Unternehmerservice der Wirtschaftskammer Österreich mit fachlicher Unterstützung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit. Wien, im März 2005

MSc-Master-Thesis (15 ECTS Punkte)

AW-892 Capstone Project/Case Study (15 ECTS)

Entwicklung eines Konzeptes – Case Study

Schriftliche Abschlussarbeit

Abschlussprüfung

MBA Lehrplan und empfohlene Kursbücher:

Einführungskurse

9 ECTS

Kurs MBA DE 101

Die sieben Fundamente des Wissens für eine Erziehung der Zukunft von Edgar Morin

Erschienen: Jänner 2001

ISBN-10: 3-89622-043-8

Seitenzahl: 148

3 ECTS

Kurs MBA DE 102

De Bonos neue Denkschule. MVG Verlag bei Redline, Band 7069 Kreativer Denken, effektiver arbeiten, mehr erreichen von Edward de Bono

Erschienen: Juli 2005

Aus der Reihe: «MVG Verlag bei Redline»

ISBN-10: 3-636-07069-X

Seitenzahl: 240

3 ECTS

Kurs MBA DE 103

Corporate Identity. Das professionelle 1x1 Aufbau einer einzigartigen Unternehmensidentität. Leitbild und Unternehmenskultur. Image messen, gestalten und überprüfen von Dieter Herbst

Erschienen: April 2006

Aus der Reihe: «Das professionelle 1x1»

ISBN-10: 3-589-23586-1

Seitenzahl: 176

3 ECTS

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

21 ECTS

Kurs MBA DE 201

Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre von Henner Schierenbeck

Erschienen: Jänner 2003

ISBN-10: 3-486-27322-1

Erschienen bei: Oldenbourg Wissenschaftsverlag

Seitenzahl: 769

18 ECTS

Kurs MBA DE 221

Produktion. Klausur-Intensiv-Training BWL, Band 9 von Jochem Piontek

Erschienen: Jänner 2002

Aus der Reihe: «Klausur-Intensiv-Training BWL»

ISBN-10: 3-17-016705-7

Seitenzahl: 148

3 ECTS

Wirtschaftsrecht

6 ECTS

Kurs MBA DE 311

Kompakt Training Wirtschaftsrecht. Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft
von Brunhilde Steckler

Erschienen: März 2003

Aus der Reihe: «Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft»

ISBN-10: 3-470-53512-4

Seitenzahl: 282

6 ECTS

Angewandte Finanzwirtschaft

6 ECTS

Kurs MBA DE 212

Basiswissen Rechnungswesen Buchführung, Bilanzierung, Kostenrechnung, Controlling
von Volker Schultz

Erschienen: März 2008

Aus der Reihe: «dtv-Taschenbücher Beck Wirtschaftsberater»

ISBN-10: 3-423-50815-9

Seitenzahl: 282

3 ECTS

Kurs MBA DE 423

Grundlagen der Investitionsrechnung - anschaulich dargestellt Ausführliche Darstellung der
wichtigsten Zusammenhänge. Typische Klausuraufgaben mit detaillierten Lösungsvorschlägen
von Peter Dörsam

Erschienen: November 2007

ISBN-10: 3-86707-405-4

Seitenzahl: 112

3 ECTS

Strategisches Marketing und CRM

15 ECTS

Kurs MBA DE 541

Strategisches Marketing. Studium kompakt Vom Ziel zur Strategie von Gerd Uhe

Erschienen: März 2002

Aus der Reihe: «Studium kompakt»

ISBN-10: 3-464-49503-5

Seitenzahl: 176

3 ECTS

Kurs MBA DE 542

Operatives Marketing. Studium kompakt Gezielter Einsatz des Marketinginstrumentariums
von Gerd Uhde, Gerd Uhe

Erschienen: September 2002

Aus der Reihe: «Studium kompakt»

ISBN-10: 3-464-49504-3

Seitenzahl: 192

3 ECTS

Kurs MBA DE 501

Kundenorientierung Bausteine für ein exzellentes Customer Relationship Management (CRM)
von Manfred Bruhn

Erschienen: Juni 2007

Aus der Reihe: «dtv-Taschenbücher Beck Wirtschaftsberater»

ISBN-10: 3-423-50808-6

Seitenzahl: 374

9 ECTS

Strategisches und Operatives Management

9 ECTS

Kurs MBA DE 621

Immer erfolgreich Die Strategien der Top-Unternehmen von Jim Collins, Jerry I. Porras

Erschienen: Juli 2005

Aus der Reihe: «dtv-Taschenbücher»

ISBN-10: 3-423-34209-9

Seitenzahl: 416

6 ECTS

Kurs MBA DE 625

Entscheidungstheorie anschaulich dargestellt Ausführliche Darstellung der wichtigsten
Zusammenhänge. Aufgaben mit detaillierten Lösungsvorschlägen von Peter Dörsam

Erschienen: Jänner 2007

ISBN-10: 3-86707-305-8

Seitenzahl: 109

3 ECTS

Human Resources Management und Leadership

18 ECTS

Kurs MBA DE 711

Kompakt-Training Personalwirtschaft. Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft
von Klaus Olfert

Erschienen: April 2008

Aus der Reihe: «Kompakt-Training Praktische Betriebswirtschaft»

ISBN-10: 3-470-49685-4

Seitenzahl: 291

6 ECTS

Kurs MBA DE 731

Psychologisches Konfliktmanagement Menschenkenntnis, Konfliktfähigkeit, Kooperation
von Annegret Hugo-Becker, Henning Becker

Erschienen: September 2004

Aus der Reihe: «dtv-Taschenbücher Beck Wirtschaftsberater»

ISBN-10: 3-423-05829-3

Seitenzahl: 420

9 ECTS

Kurs MBA DE 750

Führen muss man einfach können. mvg Verlag bei REDLINE Das ABC der Menschenführung
von Nikolaus B. Enkelmann

Erschienen: November 2005

Aus der Reihe: «mvg Verlag bei REDLINE»

ISBN-10: 3-636-01332-7

Seitenzahl: 128

3 ECTS

Managementtechniken

24 ECTS

Kurs MBA DE 810

European Quality Award. Pocket Power, Band 10 Praktische Tips zur Anwendung des EFQM-
Modells von Philipp Radtke, Dirk Wilmes

Erschienen: April 2002

Aus der Reihe: «Pocket Power»

ISBN-10: 3-446-21871-8

Seitenzahl: 128

3 ECTS

Kurs MBA DE 821

Change Management. Pocket Power, Band 27 7 Methoden für die Gestaltung von
Veränderungsprozessen von Claudia Kostka, Annette Mönch

Erschienen: Oktober 2005

Aus der Reihe: «Pocket Power»

ISBN-10: 3-446-40285-3

Seitenzahl: 128

3 ECTS

Kurs MBA DE 831

Prozessmanagement. Pocket Power, Band 12 Anleitung zur Steigerung der Wertschöpfung
von Timo Fiermann, Carsten Dammasch

Erschienen: April 2002

Aus der Reihe: «Pocket Power»

ISBN-10: 3-446-21916-1

Seitenzahl: 128

3 ECTS

Kurs MBA DE 850

GABALs großer Methodenkoffer - Managementtechniken. GABAL Business von Walter Simon

Aus der Reihe: «GABAL Business»

Erschienen: Juni 2005

Aus der Reihe: «GABAL Business»

Seitenzahl: 330

9 ECTS

Kurs MBA DE 890

Der Businessplan Praxisbeispiele für Unternehmensgründer und Unternehmer von Jörg H.

Ottersbach

Erschienen: Dezember 2006

Aus der Reihe: «dtv-Taschenbücher Beck Wirtschaftsberater»

ISBN-10: 3-423-50875-2

Erschienen bei: dtv

Seitenzahl: 246

6 ECTS

Englischsprachige Kurse

12 ECTS

Kurs MBA DE 901

Strategic & Systems Thinking. An Executive Briefing and Plan-to-Act Day

Your personal executive briefing booklet and workbook

Stephen G. Haines, Centre for Strategic Management, San Diego, USA, 2003

3 ECTS

Kurs MBA DE 902

The ABCs of Strategic Management. An Executive Briefing and Plan-to-Act Day on Reinventing Strategic Planning. Planning Leadership Change.

Your personal briefing booklet and workbook

Stephen G. Haines, Centre for Strategic Management, San Diego, USA, 2005

3 ECTS

Kurs MBA DE 950

The Meaning of the 21st Century. A Vital Blueprint for Ensuring Our Future.

James Martin

Transworld Publisher, The Random House Group, London. 2006

6 ECTS

MBA-Projektarbeit (in Abfallwirtschaft nicht anwendbar)

Kurs MBA DE 891 Capstone Project

Entwicklung eines Business-Plans

Schriftliche Abschlussarbeit

Abschlussprüfung

STUDIENRECHTLICHE VORSCHRIFTEN IN ÖSTERREICH

Anerkannte ausländische Universitäten

§ 51 Abs 2 Z 1 UG regelt: Anerkannte postsekundäre Bildungseinrichtungen sind die Bildungseinrichtungen, die Studien im Ausmaß von mindestens sechs Semestern durchführen, bei denen die Zulassung die allgemeine Universitätsreife im Sinne dieses Bundesgesetzes oder bei künstlerischen Studien den Nachweis der künstlerischen Eignung voraussetzt und die auf Grund der Rechtsvorschriften des Staates, in dem sie ihren Sitz haben, als Bildungseinrichtungen im Sinne dieser Begriffsbestimmung anerkannt sind.

Führung akademischer Grade

§ 88. (1) Personen, denen von einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung ein akademischer Grad verliehen wurde, haben das Recht, diesen in der in der Verleihungsurkunde festgelegten Form zu führen. Dazu gehört auch das Recht, die Eintragung eines von einer inländischen postsekundären Bildungseinrichtung oder einer anerkannten postsekundären Einrichtung einer anderen Vertragspartei des EU-Beitrittsvertrages oder einer anderen Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum verliehenen akademischen Grades in abgekürzter Form in öffentliche Urkunden zu verlangen.

(2) "Mag.", "Dr." und "Dipl.-Ing." ("DI") sind im Falle der Führung dem Namen voranzustellen, die übrigen akademischen Grade sind dem Namen nachzustellen.

AUSKUNFT DES NATIONALEN UNIVERSITÄTS-RATES VON NICARAGUA (CNU CONSEJO NACTIONAL DE UNIVERSIDADES) ÜBER DIE UNIVERSIDAD CENTRAL DE NICARAGUA:

Auskunftsschreiben des Consejo Nacional de Universidades CNU vom März 2008 über den Status der Universidad Central de Nicaragua:

„Die Universidad Central de Nicaragua (UCN) wurde autorisiert vom CNU in der Sitzung Nr. 10-98 vom 18 November 1998 und entsprechend dem Gesetz Nr. 89 über die Autonomie der Institutionen der Höheren Bildung wurden ihr folgende Rechte verliehen: Studienzeugnisse auszustellen, Dokumente des Studienerfolges, Bestätigungen, Diplome, akademische Titel und Grade und solche gleichwertigen Studien auf dem selben Niveau wie diese an anderen Universitäten und Höheren Bildungszentren zu offerieren, national oder ausländisch, sowie Beziehungen aufzunehmen, durch Konventionen, mit akademischen, wissenschaftlichen und kulturellen Institutionen im Inland wie im Ausland.

Daher handelt es sich um eine Institution der Höheren Bildung, die gesetzeskonform gegründet wurde und in der entsprechenden Rechtsperson, die von der Verfassung, den Gesetzen und Verordnungen der Republik geregelt wird, welche das Subsystem der Höheren Bildung von Nicaragua regeln.“

Universidad Central de Nicaragua *Internacional*, (UCNI)
 *** Division of International Programs ***
School of Environmental and Waste Management



Abb. 2: Website des CNU, mit der Liste der anerkannten Universitäten, die UCN ist mit Nr. 25 angeführt.

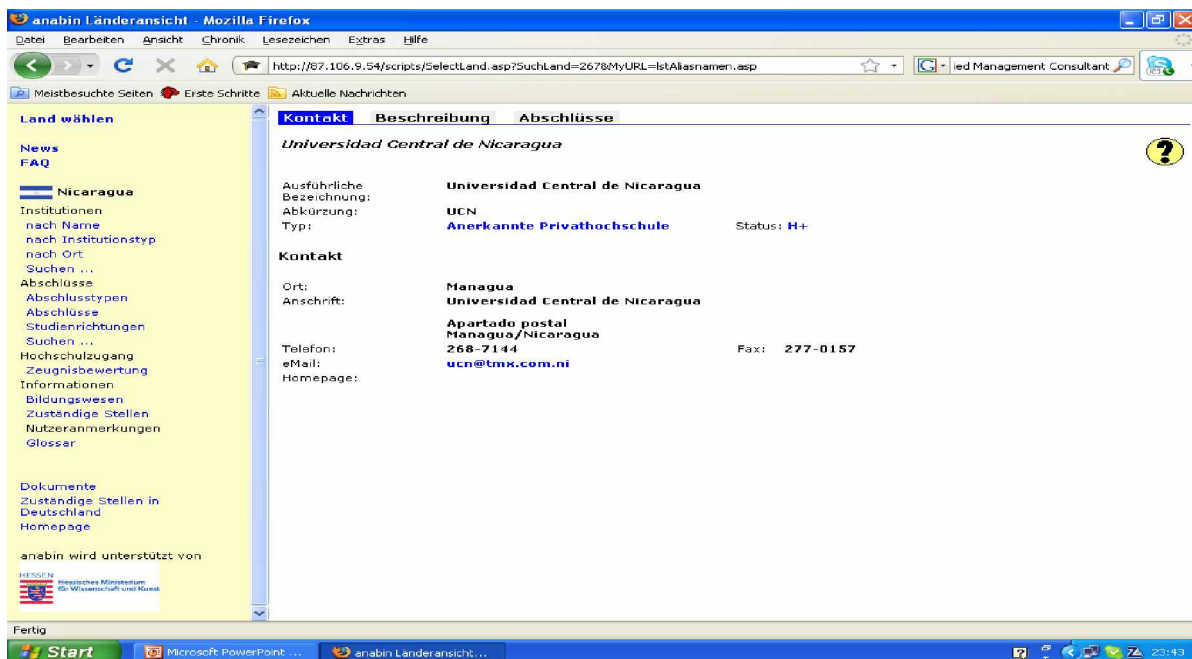


Abb. 3: Website der Zentralstelle für Ausländisches Bildungswesen der Kultusministerkonferenz in der BRD, Anerkennung ausländischer Bildungsinstitutionen (anabin.de) über die UCN.

Universidad Central de Nicaragua *Internacional*, (UCNI)
***** Division of International Programs *****
School of Environmental and Waste Management



Abb. 4: Website der UCN – International Programs

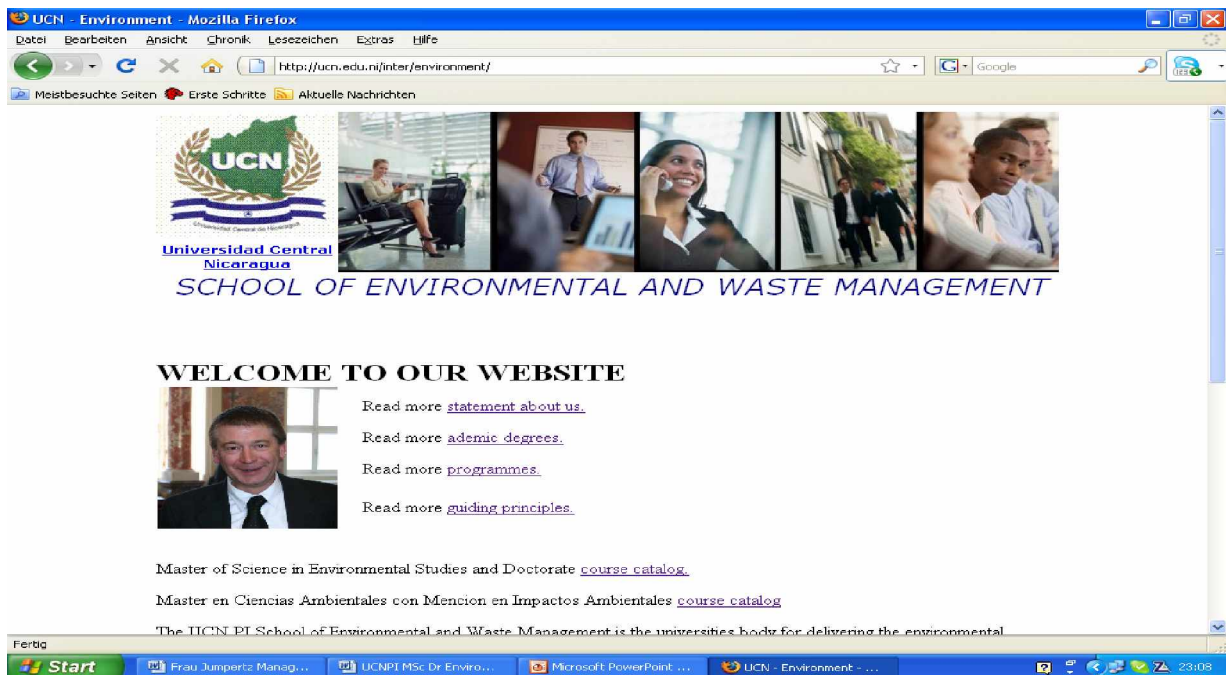


Abb. 5: Website der UCN School of Environmental and Waste Management

AKKREDITIERUNG:

Die Zentrale Universität von Nicaragua (UCN) ist eine Non-Profit Organisation und die Universität ist vom Ministerium für Bildung der Republik Nicaragua akkreditiert.

Zur Überprüfung der Akkreditierung empfehlen wir den Link zum Nationalen Rat für Universitäten (Akkreditierungsrat von Nicaragua).
<http://www.cnu.edu.ni/universidades2.asp> (Nr. 25 auf der Liste der Nicaraguanischen Universitäten).

Die Universität ist auch in der Datenbank und im Handbuch der UNESCO als akkreditierte Universität angeführt:

http://www.unesco.org/iau/onlinedatabases/list_data/np-nw.html#Nicaragua

<http://www.unesco.org/iau/directories/handbook.html>

Die definitive Akkreditierung der UCN wurde in der Sitzung 10-98 des CNU von der Nationalversammlung der Republik mit Verordnung Nr. 2822 entsprechend dem Gesetz beschlossen und vom Amt des Präsidenten der Republik mit präsidentieller Verordnung verlautbart.

Die Gründungsidee wurde von einer Gruppe von Akademikern mit umfassenden Kenntnissen und Erfahrungen auf dem Bildungssektor geboren, welche den Schritt unternahm, die UCN zu gründen. Dabei griffen sie auf die alte Nicaraguanische Central University zurück, die bereits in den 1940-er Jahren ihre Hörsäle für Studenten öffnete, die später wichtige Persönlichkeiten im politischen, akademischen und sozialen Gefüge des Landes wurden. Die neuere Geschichte der Universität ist gekennzeichnet von einer Kampagne der internationalen Entwicklung durch Vereinbarungen mit Universitäten in verschiedenen Teilen der Welt, mit offiziellen Vertretungen in Ländern oder Regionen, wie den Vereinigten Staaten von Amerika, Mexiko, Bolivien, Mittel-Amerika, Asien und Europa.

Der Lehrgang universitären Charakters MBA in General Management des Joseph-Schumpeter-Institut-Wels ist vom BMBWK mit der 35. MBA-Verordnung (BGBl. II Nr. 431/2005) anerkannt worden.

WARUM FERNSTUDIEN ?

- Örtlich unabhängig – kein Ortswechsel
- Zeitlich unabhängig – wann immer
- Berufsbegleitend – Ort/Zeit wählbar
- Frei einteilbar – individueller Ablauf
- Fördert Eigenleistung – Selbststudium
- Prüfungen sind neutral / standardisiert
- Kosten sind erschwinglich – leistbar für Studierende

WARUM DOPPEL-DIPLOM-STUDIEN ?

Doppeldiplomstudien kombinieren zwei Studien zu einem, sodass dem Absolventen bei positivem Abschluss zwei Master-Grade verliehen werden, häufig erfolgt dies auch seitens zweier verleihender Institutionen.

Im Fall der Studien in Abfallwirtschaft an der School of Environmental and Waste Management der UCN sind zwei Doppeldiplomprogramme möglich: erstens das MSc und MBA Doppeldiplom-Studium in Waste Management der UCN; zweitens das MSc in Waste Management Studium an der UCN und das MBA in General Management Studium am Joseph Schumpeter Institut Wels. Der Vorteil für den Studierenden ist die Verleihung eines amerikanischen Master of Science Grades und eines österreichischen MBA Grades aus dem Lehrgang universitären Charakters.

Beide Abschlüsse, der amerikanische und der österreichische, sind anerkannte akademische Grade, die in Österreich geführt werden dürfen, wobei der österreichische Grad auch eingetragen werden kann.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Die Zulassungsvoraussetzungen für die Master-Lehrgänge mit Abschluss als MSc oder MBA in Waste Management an der UCN School of Environmental and Waste Management sind:

Zulassungsoption A

Bachelor-Grad oder höherer Studienabschluss (mindestens 180 ECTS)

Zulassungsoption B

1. Abgeschlossene Ausbildung als Abfallrechtlicher Geschäftsführer, Abfallbeauftragter, Abfallberater (Recyclingberater), Sicherheitsfachkraft, Störfallbeauftragter, Sicherheitsbeauftragter, Chemikalienbeauftragter, Gefahrgutbeauftragter, Umweltauditor, Umweltbeauftragter udgl. mit zusätzlicher schriftlicher Arbeit (mind. 30 ECTS) *oder*
2. Dipl.-Ing. (HTL) *oder*
3. Prüfung als Unternehmensberater oder Gewerbetreibende mit Unternehmerprüfung oder Meisterprüfung *oder*
4. Abschluss eines Lehrganges universitären Charakters *und* mindestens 5 Jahre Berufserfahrung *und* eine Zulassungsfeststellung durch die Aufnahmekommission.

Zulassungsoption C – Einzelfallregelung

Mindestens 10-jährige erfolgreiche Karriere im höheren Management vorzugsweise in der Abfallwirtschaft oder auch internationale Tätigkeit und Zulassungsfeststellung durch die Aufnahmekommission, in der auch zusätzliche Prüfungen zur Zulassung festgesetzt werden können, die auch während des Einführungsstudiums abgelegt werden können.

Eine Anrechnung von vorgehenden Ausbildungen und Berufserfahrungen, die von der School of Environmental and Waste Management als in Inhalt und Form den Kursen des Studiums gleichwertig angerechnet werden, ist möglich.

STUDIUM AN DER UCN INTERNATIONALE PROGRAMS:

Die Zentral-Universität von Nicaragua (UCN) und ihre Abteilung für Internationale Programme ist eine multidisziplinäre Institution, humanistisch, ethisch, effizient und wettbewerbsfähig; sie fördert den interkulturellen Austausch zwischen Nationen und Kulturen, den Schutz der Umwelt, Wissenschaft, Technologie, Demokratie, Freiheit und sozialer Gerechtigkeit. Die Qualität und Wettbewerbsfähigkeit der UCN – Absolventen als Professionisten tragen zu der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklung bei.

Die Zentrale Universität von Nicaragua (UCN) ist eine Non-Profit Organisation und die Universität ist vom Ministerium für Bildung der Republik Nicaragua akkreditiert.

UCN Internationale Programme

Die Abteilung für Internationale Programme wird von Akademikern geleitet, mit umfassender internationaler Erfahrung in Projekten wie der Vereinten Nationen, UNESCO. Einige von ihnen leiten Transnationale Gesellschaften, andere sind Mitglieder und Berater von Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs), all dies überträgt sich in die Umsetzung einer globalen Vision zu ihren Tätigkeiten und Lebensläufen, und fördert zugleich den Austausch zwischen Kulturen und Nationen. UCN PI Mitglieder haben für zahlreiche Programme und Abteilungen der Vereinten Nationen gearbeitet.

Die Abteilung für Internationale Programme der UCN bietet Fernstudienangebote in den verschiedensten Studiensprachen an, dazu zählt auch Deutsch.

Diese Studiengänge sind zumeist auf Master- und Doktoratsniveau. Die postgradualen Master-Lehrgänge der UCN sind sowohl als professionelle Masterstudien als auch als akademische Masterstudien konzipiert. Wohlgemerkt, beide Arten von Mastergraden sind akademische Grade, sie unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Ausrichtung, ihres Aufbaus und hinsichtlich der Zulassungskriterien.

Professionelle Mastergrade sind berufsspezifisch orientiert und zielen auf den Erwerb spezieller Kenntnisse in einem bestimmten professionellen Fach ab. Zumeist berechtigen professionelle Mastergrade auch nicht zum Doktoratsstudium. Allerdings bestehen an der UCN auch zahlreiche professionelle Doktoratsstudien, die zur Fortsetzung des Studiums nach dem Mastergrad konzipiert sind. Beispiele hierfür sind der Master of Business Administration, der Master of Public Health.

Akademische (forschungsorientierte) Mastergrade sind wissenschaftlich ausgerichtet, d.h. dass neben der beruflichen Bildung auch die Forschungsausrichtung gewährleistet ist und die Berechtigung zum Doktoratsstudium impliziert ist, Beispiele hierfür sind der Master of Arts und der Master of Science.

Die post-gradualen Abschlüsse der UCN sind die Master- und Doktor-Grade. Beide beinhalten eine Kombination von Forschung und Kursarbeiten. Postgraduale Bildung (Master, Doktor) unterscheidet sich von gradualer Bildung (Bachelor, Magister, Dipl.-Ing.) darin, dass sie eine größere Breite und Tiefe der Ausbildung anbietet, mit verstärkter Spezialisierung und Intensität der Lehre. Studium und Lernen sind auf postgradualen Niveau stärker selbstgesteuert als auf graduellem Niveau.

Abhängig vom Studienfach, können die Kurse sehr formal sein, einschließlich virtueller Teilnahme, Forschungs-Referaten, Beurteilungen und Prüfungen, die allesamt sehr wichtig sind.

Master-Grade

Der Master-Grad ist geschaffen, um fortführende Ausbildung oder Training in der spezialisierten Studienrichtung und Kenntnisstand des Studierenden zu bieten, der über das Bachelor-Studium hinausgeht. Master-Grade werden häufig in vielen verschiedenen Studienrichtungen angeboten, und es gibt zwei Haupt-Typen von Programmen: Akademische und Professionelle.

Akademische (forschungsorientierte) Master-Grade:

Der Master of Arts (MA) und der Master of Science (MSc) werden üblicherweise in den traditionellen künstlerischen, humanistischen und naturwissenschaftlichen Disziplinen verliehen. Originäre Forschung, Forschungs-Methodologie und Feld-Studien werden dabei betont. Diese Programme erfordern zumeist den Abschluss von zwischen 30 und 60 Semester-Stunden (60 bis 120 ECTS Anrechnungspunkten) und können vernünftigerweise in ein bis zwei Jahren abgeschlossen werden, abhängig von der Studienrichtung. Sie können auch direkt zum Doktoratsniveau führen.

Viele Master-Programme bieten eine Option: mit oder ohne Diplomarbeit (Master's Thesis). Der akademische Grad ist der gleiche in beiden Fällen, aber die akademischen Anforderungen unterscheiden sich leicht. Studenten in einem non-thesis Programm müssen gewöhnlich mehr Kurse absolvieren anstelle der Verfassung einer Diplomarbeit und sie unterliegen einer schriftlichen Abschlussprüfung anstelle der Diplomarbeit. Studenten mit einer schriftlichen Diplomarbeit schließen zumeist mit einer mündlichen Prüfung über die Kurse und die Thesis ab.

Dabei wird im Rahmen von Fernstudien auf Telekommunikationsangebote des Internets (Konferenzschaltungen) und die virtuelle Abnahme von Prüfungen abgestellt.

Professionelle (berufspraktische) Master-Grade:

Diese Lehrgänge zu akademischen Graden sind dazu geschaffen, die Studierenden vom ersten Grad zu einer besonderen Berufsqualifikation zu führen. Professionelle Master-Grade sind sehr häufig „endgültige“ Master-Programme, das bedeutet, dass sie nicht zu Doktorats-Programmen führen. Solche Master-Grade sind häufig durch spezifische beschreibende Titel, wie Master of Business Administration (MBA), Master of Social Work (MSW), Master of Education (MEd) oder Master of Fine Arts (MFA) gekennzeichnet. Andere professionelle Studienrichtungen auf Master-Niveau beinhalten Journalismus, Internationale Beziehungen, Stadtplanung und Public Administration (MPA). Professionelle Master-Grade sind häufig auf die direkte Anwendung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten ausgerichtet als auf originäre Forschung. Sie sind stärker strukturiert als akademische Programme, und erfordern häufig, dass jeder Studierende die selben oder ähnliche Programme absolviert während des ein- bis drei- jährigen Studiums, je nach Universität und Studienrichtung.

Wichtiger Unterschied:

Ein wichtiger Unterschied zwischen Master-Programmen beruht darin, ob sie für Studenten geschaffen sind, die beabsichtigen, ihr Studium in Richtung Doktorat fortzusetzen. Jene Studien, die spezifischerweise nicht zu einem Doktorats-Programm führen, werden als terminierte Master Programme bezeichnet. Die meisten professionellen Master-Programme fallen in diese Kategorie. Credits, die in terminierten Master-Programmen erworben wurden, mögen oder mögen nicht transferierbar oder anrechenbar sein, im Falle der Absicht der späteren Fortsetzung des Doktoratsstudiums. Die Zulassungskriterien sind von Land zu Land und von Universität zu Universität verschieden. Studenten sollten sich immer bei der aufnehmenden Universität nach der Anrechenbarkeit oder Zulässigkeit von Vorstudien erkundigen.

Doktor-Grade:

Der Doktorgrad ist dazu geschaffen, um Forschungs-Gelehrte auszubilden und, in vielen Fällen, zukünftige Hochschul- und Universitäts-Fakultäts-Mitglieder. Die Erlangung eines Doktorgrades bestätigt, dass der/die Studierende die Kapazität als ausgebildeter Forscher und Gelehrter in einer spezifischen Disziplin demonstriert hat.

Auf dem Dokorniveau ist der PhD (Doctor of Philosophy) der am häufigsten verliehene Grad in akademischen Disziplinen an UCN Internationale

Programme. Andere Doktor-Grade werden vorwiegend in professionellen Studienrichtungen, wie Erziehung (Ed.D. oder Doctor of Education) und Business Administration (D.B.A.) verliehen. Doktoratsstudien beinhalten fortgeschrittene Kursarbeiten, Forschung und das Verfassen einer Dissertation, welche die eigene originäre Forschung des Studierenden beschreibt, durchgeführt unter der Aufsicht eines Fakultäts-Beraters und Komitees.

Eine verpflichtende Prüfung wird, gewöhnlich nach zwei bis drei Jahren des Studiums und Beendigung aller Kursarbeiten, abgehalten, wenn der Studierende und Doktorvater übereinstimmen, dass der Kandidat dafür bereit ist. Dissertations-Examen sind derart gestaltet, um die Fähigkeiten des Studierenden zu beurteilen, Kenntnisse, die durch Kurse und unabhängiges Studium erworben wurden, auf eine kreative und originäre Art und Weise anzuwenden. Kandidaten müssen ein umfassendes Verständnis ihres gewählten Gebietes des Studiums demonstrieren. Der erfolgreiche Abschluss dieses Examens markiert das Ende der Kursarbeiten des Studenten und den Beginn der Konzentration auf die Forschung.

Der PhD Grad wird an Studierende verliehen, die einen originalen Beitrag bedeutsamer Forschung abschließen, eine Dissertation verfassen, die diese Forschung beschreibt, und erfolgreich ihre Arbeit vor einer Kommission von Fakultäts-Mitgliedern, die in der Disziplin spezialisiert sind, verteidigen.

UCN bietet eine Vielzahl nicht traditioneller Doktorats-Studien; diese Programme können sich weitgehend von einander unterscheiden.

Dr PH Public Health

UCN bietet ein fortgeschrittenes Programm, das zum Doktor der Öffentlichen Gesundheit (Dr. PH) führt.

D.B.A. Doctor of Business Administration.

UCN bietet ein praxeologisches Programm zum Doktor of Business Administration mittels betriebsinterner Forschung und Dissertation.

Forschungs-Grade

Forschung beinhaltet das tiefgehende Studium auf einem bestimmten Gebiet, normalerweise über einen Zeitraum von zwei oder drei Jahren. Die Studierenden berichten über ihre Forschungsergebnisse schriftlich in Form einer Thesis oder Dissertation. Nach der Einreichung findet eine mündliche Prüfung statt, die üblicherweise von drei Spezialisten auf dem Forschungsgebiet durchgeführt wird. Die meisten Forschungsgrade erfordern eine enge Zusammenarbeit mit einem oder mehreren Forschern, welche das Studium „supervisieren“.

Die bekannteste Forschungsqualifikation ist der PhD, auch bekannt als der Doktor der Philosophie Dr.phil. Möglich sind auch kürzere Master-Programme wie der MPhil, welcher häufig als eine Zwischenstufe zum PhD verliehen wird. Einige Forschungs-Master-Programme beinhalten Lehreinheiten, beispielsweise

in Forschungsmethoden. Es ist auch möglich, später auf ein PhD-Studium umzusteigen.

Doktor-Grade (PhD, Dr.phil.)

Doktoratsstudien können unmittelbar nach einem ersten Grad (Mag.) oder einem Master-Studium (üblicherweise vorgeschrieben als Zulassungsvoraussetzung für geisteswissenschaftliche Dokorate) begonnen werden.

Die Regelstudienzeit beträgt drei Studienjahre, plus bis zu einem Jahr für die Verfassung der schriftlichen Arbeit.

Einige PhD´s beinhalten Lehreinheiten, beispielsweise in Forschungsmethoden. Die formale Registrierung für den PhD erfolgt nach dem ersten Jahr der Forschung (wenn der/die Kandidat/in den MPhil erreicht hat) und nach dem erfolgreichen Abschluss eines Transfer-Berichtes.

Es ist auch möglich, von einem PhD-Studium zurück zu einem MPhil-Grad zu transferieren, der in ein bis zwei Jahren abgeschlossen werden kann. Ein MPhil entspricht keinem Doktorgrad und berechtigt noch nicht zur unmittelbaren Lehre an Universitäten oder zur Durchführung von postdoktoraler Forschung.

Dokorate mit einem beachtlichen Anteil an Lehreinheiten werden in unterschiedlichen beruflichen Qualifikationen angeboten, namentlich Ingenieurwissenschaften (EngD) und Betriebswirtschaft (DBA), Umwelt-Wissenschaften (DES), Neuro-Linguistisches Programmieren (DNLP).

Forschungsmöglichkeiten außerhalb von Universitäten

Der Großteil der Forschungsarbeiten von Doktoratsstudenten erfolgt direkt an der UCN International. Daneben bestehen Möglichkeiten für Forschungsstudien in Partnerschaften mit Regierungs-Laboratorien, Krankenhaus-Laboratorien, Forschungs-Institutionen, Pharmazeutischen Laboratorien oder in der Industrie.

Die Zentral-Universität von Nicaragua kooperiert in Mittelamerika im Rahmen des Universitäts-Consortiums, dem noch die beiden vom Bildungsministerium von Costa Rica anerkannten Universitäten Universidad Cristiana del Sur und Universidad San Juan de la Cruz angehören. Der Standort der Universitäts-Consortiums ist in Costa Rica, Mittelamerika. Der Vorteil der gegenseitigen Anrechnung von Studienleistungen und Doppeldiplom-Programmen der Universitäten des Consortiums ist die Steigerung des Bildungsangebotes an Studierende als Synergieeffekt für die Universitäten.

DEUTSCHSPRACHIGE STUDIEN DER UCN INTERNATIONALE 2008/2009

UCN Internationale Programme bietet zahlreiche postgraduale Abschlüsse – Hier werden vor allem die deutschen Angebote angeführt:

MBA Master of Business Administration (multidisziplinär)

Der MBA in Executive Management wird auf Deutsch von UCN Internationale Programme angeboten

Der DBA Doctor of Business Administration ist in der Folge ebenfalls auf Deutsch möglich.

Master of Arts in Coaching und
Master of Arts in Neuro-Linguistic Programming (NLP) sowie
Doctor of Coaching und
Doktor of Neuro-Linguistic Programming (NLP)
werden am Institut für Menschliche Kommunikation (Department of Human Communication) angeboten. Kooperationspartner und Garant der fachlichen Ausbildungsqualität sind die International Association of NLP-Institutes und die International Coaching Institutes Association mit Sitz in Berlin.

Master of Science in Abfallwirtschaft oder Master of Business Administration in Abfallwirtschaft – richtet sich an Professionalisten der Abfallwirtschaft.

In der Entwicklung befinden sich derzeit folgende deutschen Programme:

Master of Science in Umweltmanagement – richtet sich an Umweltauditoren, Umweltbeauftragte, Umweltmanager.

Doktoratsstudium in Umweltmanagement oder Abfallwirtschaft. Richtet sich als vertiefendes Forschungsstudium mit Dissertation an Absolvent/innen des Masterstudiums.

Diese Programme werden von Institut für Umweltmanagement und Abfallwirtschaft (School of Environmental and Waste Management) entwickelt und angeboten. Dabei wird auf eine enge Verstrickung mit Fachverbänden der Wirtschaft abgezielt, um berufsspezifische Qualifikationen auszubilden, die gesetzlichen Anforderungen gerecht werden.

Master of Social Consulting – richtet sich an Lebens- und Sozialberater.

Master of Science in Psychology – richtet sich an Psychologen und Sozialberater.

Doctor of Philosophy in Psychology – richtet sich an Absolvent/innen des Master-Lehrganges.

Diplom-Lehrgang in Rehabilitations-Pädagogik – richtet sich an Berufe der Sonder- und Rehabilitationspädagogik gemäß der Komplexen Wahrnehmungs-Therapie nach E.G. Banffy.

Master of Arts in Rehabilitations-Pädagogik – richtet sich an Absolvent/innen des Diplom-Lehrganges.

MBA in Financial Management – richtet sich an Absolventen von Diplomlehrgängen in Finanzmanagement oder Finanzdienstleistung, sowie an Professionalisten auf diesem Gebiet

Darüberhinaus werden Kooperationen mit Bildungsanbietern im EU-Raum auf anerkanntem postsekundärem Niveau angestrebt und realisiert werden.

Es sind bereits MBA Doppeldiplomstudien mit den Lehrgängen universitären Charakters des Joseph-Schumpeter-Institutes Wels (WWEDU) und der UCN Internationale Programme möglich.

Weitere interuniversitäre Kooperationen und Doppeldiplomprogramme mit europäischen Universitäten werden intensiviert und ausgeweitet.

Programme auf Englisch, auf Anfrage, bei Verfügbarkeit deutschen Lehrpersonals, eventuell auf Deutsch möglich:

Master of Business Administration MBA (multidisciplinary)

With majors in

- Pharmaceutical Industry
- Trade on Wall Street
- Import and Export
- Non-Profit International Organizations
- Entrepreneurship
- Educational
- Information Technology
- International Management

Master of Public Health (MPH)

Master/Specialist of Sport Nutrition

Doctor of Philosophy in Psychology, PhD

Doctor of Education, Ed.D. (Multidisciplinary)

Master of Sciences in Psychology

Master of Education, M.Ed. (Multidisciplinary)

Master of Social Work, MSW

Doctor of Public Health (Dr.PH)

Doctor of Philosophy (PhD) in Management, (Multidisciplinary)

With majors in

Organization Leadership

Educational Management

Pharmaceutical Management

Health Care Management

Doctor of Sport Medicine (DSM)

Doctor of Natural Medicine (ND)

Wichtige Fragen, die sich ein/e Student/in stellen muss:

Bin ich ausreichend motiviert?

Habe ich einen unterstützenden Forschungs-Supervisor identifiziert?

Habe ich den richtigen akademischen Hintergrund?

Welche Zukunftsaussichten habe ich nach dem Studium?

Issues to consider

Are you sufficiently motivated?

Studying for a research degree is very different to studying for an undergraduate degree. Consider carefully whether or not you would enjoy the basic research techniques you are going to use. Can you imagine counting black dots down a microscope for weeks on end? Or spending a year, or two, building equipment before generating a single result? Will you be happy working alone in a library for days on end? Talk to postgraduate students about the reality of research - go into it with your eyes open!

Have you identified a supportive research supervisor?

The quality of the working relationship between a supervisor and student can make or break a research degree. A good working relationship is essential as postgraduate study is basically about working alone (especially in the arts/humanities). Make sure that you have met and feel comfortable with your supervisor before accepting a place. Do you understand each other? If possible, talk to their current research students. Find out about the research group you would be joining. Are there active programmes of seminars you can attend? How isolated are you likely to be?

Have you got the right academic background?

You will normally require an upper second or first class degree in a relevant subject. Some funding bodies may set higher criteria (eg relevant work experience or mandatory undertaking of a master's degree prior to a doctoral degree). Discuss your plans with your tutors - do they think you would enjoy a research degree?

Future prospects

Opportunities vary according to the field of study. You can expect opportunities to exist in academia, in industry and in the public sector but competition can be fierce. A common aim following a PhD, DBA or Dr.PH is to remain in academia but this is by no means assured.. There are many careers for which a research degree is desirable or essential, eg work as a scientific researcher for a pharmaceutical company, or commissioning editor for a specialist academic journal. For other areas you will be able to emphasize the transferable skills you have gained whilst undertaking your research.

Think about activities (eg with university societies or through work experience) you might undertake whilst pursuing your research that could counter these concerns if you are considering a career outside your specialist field.

UCN International Programs

The Division of International Programs is directed by professionals with ample international experience, in projects such as the United Nations, UNESCO, in addition, some of them manage Transnational Companies, and other members and advisers of NGOs, all this translates into an endorsement of a global vision to their activities and curricula, as well as one that activates interaction between cultures and nations. UCN PI members have worked with numerous programmes and departments of the United Nations.

Universidad Central de Nicaragua

The idea of the University is born of a group of academics with ample practice and experience in the educative field that took the step to found the UCN, retaking the trajectory of the old Nicaraguan Central University that in the years 40's opened its classrooms to receive students who later were important personalities in the political, academic and social fabric of the country. The updated history of the university is, it has made a campaign of international development making agreements with universities of different parts of the world, simultaneously to have official representatives in countries and regions, for instance in the United States of America, Mexico, Bolivia, Central America, Asia, and Europe.

Universidad Central de Nicaragua is among the leading Central American universities, and is the outstanding private Nicaraguan university.

Bona fide internationally recognised higher education standards and the profile of the studies have supported the national and international status and reputation of UCN as the outstanding higher education provider in Nicaragua and among the best in Latin America in the study languages Spanish and English.

The Central University of Nicaragua (UCN), and its Division of International Programs, is a multidisciplinary academic institution, humanist, ethical, efficient and competitive; promoting the intercultural exchange between nations and cultures, the defense of the environment, science, technology, democracy, freedom and social justice. The quality and competitiveness of UCN graduate professionals, contribute to the economic, social and cultural development. The Central University of Nicaragua – UCN is a nonprofit Institution and it is accredited by the Federal Ministry of Education of the Republic.

UCN definitive accreditation was decided in session 10-98 and approved by the National Legislative Congress of the Republic Decree N° 2822 according to law, confirmed via the Office of the President of the Republic by Presidential decree. On the international level, UCN is listed with the United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (UNESCO), International Association of Universities under the list of universities of Nicaragua and the International Handbook of official directory Universities of accredited universities published by the United Nations.

The UCN PI School of Environmental and Waste Management is the universities body for delivering the environmental management and waste management programmes of long-distance and blended education provided by UCN International Programs worldwide.

The School of Environmental and Waste Management of the Universidad Central de Nicaragua International Programs is bound to offer a variety of specific programmes in the study areas of Environmental Auditing and Management, Eco-Management, Waste Management and Waste Water Management, Clean Technologies, Remediation Technologies, and Energy Management.

The Board of Directors of UCN International Programs - in an extraordinary session held on June 3, 2008 – appointed Gerhard Berchtold as head of the School of Environmental and Waste Management and empowered him to make effective programmes decisions - including with course providers - in line with all good practices of the bona-fide higher education standards.

Vision

To promote and disseminate the practice and science of sustainable waste management globally.

Mission

The vision will be accomplished by providing the practical, technical and scientific skills and higher degree qualifications in the areas of waste management and sustainable development for the protection of the environment.

The objective of the UCN PI School of Environmental and Waste Management is to offer flexible, country- and company-specific individualised degree-opportunities to busy professionals by means of e-learning and long-distance education.

The UCN PI School of Environmental and Waste Management is the professional and scientific education provider for environmental and waste management professionals globally. The UCN PI School of Environmental and Waste Management provides the professional educational degree programmes for individuals working in the environmental and waste management sectors.



Exactly the Same Degree Online as On-Campus

At Universidad Central de Nicaragua International online degree programmes, you'll learn from award winning faculty professors who teach on campus and at international universities.

You'll follow the same curriculum, use the same textbooks as traditional campus-based students and earn the same degree as on campus.

You'll just do it all online. It's easy! We'll help you through your online experience every step of the way.

And you can even walk through your Commencement ceremony alongside your on-campus graduating class!

1. History & Government Accreditation: The university is accredited and recognized by the Ministry of Education of the Republic of Nicaragua via the Consejo Nacional de Universidades (The National Council of Universities (CNU) of the Republic of Nicaragua (see position 25 of this web page)) in official government session No. 10-1998 operating under the law No. 89 of the Republic of Nicaragua with full autonomy in designing, delivering and granting degree programmes at undergraduate, graduate and postgraduate level.

2. International Accreditation: As fully recognized by the government of the Republic of Nicaragua, the university is listed in United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (UNESCO) International Association of Universities under the country of Nicaragua and International Handbook of Universities, an official guide/directory of international accredited universities published by United Nations.

3. Academics: The university is offering degree programmes both undergraduate and postgraduate level at its campus under faculties/schools of Medicine, Business Administration, Accounting, Computer Science and Engineering, Tourism, Sciences & Humanities, Legal Studies and Political & Economic Studies.

The university is offering professional degree programmes with world wide recognition. Doctor of Medicine & Surgery Programme (M.D.), a six year programme, delivering on campus is recognized by the Government of the Republic of Nicaragua and is accredited for full Medical Licensure once all objectives have been completed; medical licensure is granted by the Ministry of Health of Nicaragua. Also the Medical School is listed with the (ECFMG) Educational Commission of Foreign Medical Graduates / FAIMER. Being listed with the ECFMG allows medical graduates the opportunity to sit for the USMLE STEPS 1, 2, & 3 and eventually may obtain Medical Licensure in their countries of origin (make sure you check with the Licensure laws of your home Country to make sure a degree awarded by Universidad Central de Nicaragua is eligible for state Licensure). Doctor of Veterinary Medicine Programme (DMV) is recognized by the Government of the Republic of Nicaragua and is accredited for full licensure once all objectives have been completed. DMV licensure is granted by the Ministry of Health of Nicaragua. All of the Nursing programmes, i.e. Associate Degree in Nursing (ADN), Bachelor Degree in Nursing (BScN), Master Degree in Nursing (MScN) and Doctor of Nursing (PhDN), are recognized by the Government of the Republic of Nicaragua and are accredited for full Licensure once all objectives have been completed.

Universidad Central de Nicaragua *Internacional*, (UCNI)
*** Division of International Programs ***
School of Environmental and Waste Management

Impressum: Universidad Central de Nicaragua – Programas Internacionales –
School of Environmental and Waste Management. Gerhard Berchtold, 2008.
<http://www.ucn.edu.ni/inter/environment/index.htm>

Universidad Central de Nicaragua Programas Internacionales

Sede Matriz:

Frente a Radio 580 Reparto El Carmen,
Managua, Nicaragua, América Central
Oficinas de Programas Internacionales
Ciudad de Heredia, Provincia de Heredia, República de
Costa Rica
Apartado Postal **125-3000** – Heredia, República de Costa
Rica,
Oficinas de Representante Autorizado en Europa
Gerhard Berchtold –
School of Environmental & Waste Management
Adamgasse 30 / 63 - A 6020 Innsbruck

SCHOOL OF ENVIRONMENTAL & WASTE MANAGEMENT

Head:

Gerhard Berchtold, PGDipEDM, MBA, MPA, MA, PhD

<http://www.ucn.edu.ni/inter/environment/index.htm>

TEL: +(43) 664 342 9717

Email UCN SEWM: europe@ucn.edu.ni

Universidad Central de Nicaragua *International Programs*

School of Environmental and Waste Management

STUDIENPLAN MSc/MBA Austria

